

32. Regiment von Treskow, 2. Bataillons.

Standquartier Neiße in Schlesien.

Dieses Regiment ist 1743. aus 2. Feldbataillons errichtet worden. Das erste hatte König Friedrich Wilhelm errichtet, und war es anfänglich ein Garnison, Bataillon, welches der Gouverneur von Geldern und G. L. Georg von Lilien bekam, und in Geldern lag. Nach dieses Generals 1724. erfolgten Absterben, bekam es der Obriste Friedrich August von Kössler. 1736. ward es auf den Feld. Etat gesetzt, und, nachdem der G. L. von Kössler im Mai 1738. verstorben, ward der G. M. Georg Volrath von Kroeher zum Chef desselben erklärt. Das zweyte Bataillon ward 1730. für den G. M. und Commendanten zu Lipstadt Ernst von Kaders errichtet, und zwar aus 2. 1724. errichteten Ostfriesischen und 2. Mindenschen Garnison, Compagnien. Dieses durch neugeworbene auf 5. Compagnien gesetzte Garnison, Bataillon ward in Lipstadt, Emden und Minden verlegt, und nach dem 1732. erfolgten Absterben des G. M. von Kaders, dem Obristen Alexander von Beaufort ertheilt, auch 1734. auf Feld. Etat gesetzt. Aus diesen beyden Feldbataillons Kroeher und Beaufort ward 1743. ein Fußeller, Regiment errichtet, und dem Obristen Friedrich Julius von Schwerin gegeben, dagegen der G. L. von Kroeher und G. M. von Beaufort neuerrichtete Bataillons bekamen, (siehe Num 48. und 9. unter den Garnison, Regimentern.) 1745. ward dieses Regiment zu einem Musquetier, Regimente gemacht, und nachdem der G. M. von Schwerin den 11. May 1747. mit Tode abgegangen, erhlte es noch in diesem Monate der G. M. und jetzige G. L. Joachim Christian von Treskow. Dieses Regiment hat 1744. seinen ersten Feldzug gethan, und sich besonders in der Schlacht bey Prag, da es von seinem Chef angeführt, dem Gegentheil in die Flanke fiel, und den 3. preußischen Kürassier, Regimentern Krokow, Gesler und Kiow Lust machte, nicht weniger in der Schlacht bey Breslau hervor, gethan.

E S

gethan.